



Vergaser einstellen an der 2takt TM

Stand: Hinter dem Fahrzeug in Fahrtrichtung.

Die linke Schraube ist zum einstellen der Leerlaufgeschwindigkeit.

Links herum = Leerlaufdrehzahl sinkt, Motor dreht langsamer

Rechts herum = Leerlaufdrehzahl steigt, Motor dreht schneller

Die weiße Kappe auf der Leerlaufschraube nicht entfernen, sie stellt den maximalen Verstellweg dar.

Die rechte Schraube, ist zum einstellen des Kraftstoff-Luftgemisches.

Links herum = Kraftstoff-Luftgemisch wird fetter, Motordrehzahl steigt

Rechts herum = Kraftstoff-Luftgemisch wird magerer, Motordrehzahl sinkt

Es soll Fahrzeuge geben, wo die Einstellschrauben Linksgewinde haben. Mir persönlich sind solche Vergaser mit Linksgewinde nicht bekannt.

In so einem Fall allerdings wäre alles entsprechend entgegengesetzt.

Bei Linksgewinde:

Die linke Schraube ist zum einstellen der Leerlaufgeschwindigkeit.

Links herum = Leerlaufdrehzahl steigt, Motor dreht schneller

Rechts herum = Leerlaufdrehzahl sinkt, Motor dreht langsamer

Die rechte Schraube, ist zum einstellen des Kraftstoff-Luftgemisches.

Links herum = Kraftstoff-Luftgemisch wird magerer, Motordrehzahl sinkt

Rechts herum = Kraftstoff-Luftgemisch wird fetter, Motordrehzahl steigt



01. Alle Anschlüsse und Verschraubungen auf Undichtigkeiten überprüfen. (Ansaugtrakt)

02. Vorhandene Undichtigkeiten beheben, sonst wird falsche Luft gezogen und die ganze Arbeit ist umsonst.

03. Zündkerze kontrollieren und evtl. erneuern. Auf den richtigen Wärmewert achten.

04. Zündung kontrollieren und evtl. neu einstellen.

05. Düsen auf Sauberkeit prüfen und evtl. reinigen.

06. Motor Warm fahren (min. 5 Kilometer)

07. Leerlaufdrehzahl so niedrig wie möglich einstellen. Der Motor muss gerade noch so laufen, auch wenn er im Motorraum stark wackelt.



08. Die Kraftstoffgemischschraube verstellen bis zu dem Punkt, wo der Motor am ruhigsten läuft.

Bei falscher Drehrichtung kann der Motor sofort ausgehen. Gemischschraube ein wenig zurückdrehen und bei Punkt 07 erneut beginnen. Der Motor benötigt einige Zeit, um zu reagieren. Also nicht zu schnell erneut drehen.

09. Wenn der Motor ruhig läuft, die Leerlaufgeschwindigkeit einstellen. Als Faustregel kann man sich merken, dass die Ladestromkontrollleuchte nicht mehr an ist oder nicht mehr flackert.

10. Probefahrt. Nach einiger Zeit das Kerzenbild kontrollieren. Das Kerzenbild sollte in etwa Rehbraun sein. Ist es heller, ist der Motor zu mager. Ist es dunkler, ist der Motor zu fett. Da im Kraftstoff keine Bleizusätze mehr wie früher sind, kann das Kerzenbild auch sehr täuschen. Da erscheint es teilweise als grau bis dunkelgrau.



11. Stimmt das Kerzenbild nicht ganz, Gemischschraube in die gewünschte Richtung nachjustieren. Punkt 7-10.

Als abschließenden Test bei der Probefahrt, sollte man während der Fahrt den Choke ziehen. Hier muss der Motor sofort an Leistung verlieren, da er zuviel Kraftstoffluftgemisch bekommt und dadurch versucht abzusaufen. Also Choke dann schnell wieder reinschieben. Das Ergebniss sagt uns, Grundeinstellung des Vergasers stimmt.

Wenn zufällig jemand ein altes Abgasmessgerät Zuhause hat, sollten die Werte darauf zwischen 3,5 und 4,5 % CO Gehalt liegen.

* alle Angaben ohne Gewähr

Horst & Birgit